



MANDALAY: 15 TAGE WUNDERWELTEN-REISE

Ort: Myanmar

Reisedauer: 15 Tage

Teilnehmerzahl: 1 - 12

Schwierigkeit: Mittel

Reiseart: Erlebnis-, Kultur und Studienreisen, Geführte Reisen

Sind Sie stark genug für Tonnen von Gold auf tausend Pagoden? Buddha zum Ersten: drei Meter lang und doch nur der kleine Finger. Sprachlos in Kyaiktiyo: Felsen aus Gold an einem Haar von Buddha. Die ersten tausend Pagoden sind rum, es folgen die nächsten vier Millionen. Abendessen mit Puppenspiel. Buddha zum Zweiten: Und täglich wächst der goldene Bauch. Was vom Traum blieb: die größte Glocke der Welt. Weltrekord mit 1,2 Kilometern: die Teakholzbrücke zu den Mönchen. Alles im Wasser: Dörfer, Klöster, Märkte, Gärten und Ihr Hotel auch. Nicht nachmachen: Einbeinrudern im Inle-See.

Inklusivleistungen

- Wunderwelten-Reise bis höchstens 12 Teilnehmer
- Garantierte Durchführung aller Termine
- Linienflug mit Thai Airways von Frankfurt nach Yangon und zurück
- Inlandsflüge mit Air KBZ, Mann Yadanarpon oder Yangon Airways von Yangon nach Bagan, von Bagan nach Mandalay, von Mandalay nach Heho und von Loikaw nach Yangon
- Rail&Fly der Deutschen Bahn zum Flughafen und zurück
- Reiseminibus mit Klimaanlage
- Transfer von Kimpon nach Yathittaung und zurück per Kleinlastwagen mit Sitzbänken auf der Ladefläche
- Bootsfahrten auf dem Ayeyarwady und Inle-See, Pferdekutschfahrten in Bagan und Inwa
- 12 Übernachtungen in Hotels und Lodges
- Täglich Frühstück, 2 x Mittagessen, 1 x Picknick, 11 x Abendessen
- Puppenspielaufführung in Bagan
- Kochkurs am Inle-See
- Eintrittsgelder
- Reiseliteratur
- 100 m² Regenwald auf Ihren Namen
- Deutsch sprechende einheimische Reiseleitung

Zusatzleistungen

Einzelzimmerzuschlag: 799 €	<i>auf Anfrage</i>
Abflughafen München, Wien: ab 0 €	<i>auf Anfrage</i>
Abflughafen Zürich: ab 99 €	<i>auf Anfrage</i>
Anschlussflug: DE ab 199 €	<i>auf Anfrage</i>
Aufpreis für Linienflug in der Business Class: ab 1.700 €	<i>auf Anfrage</i>
Aufpreis für Rail&Fly in der 1. Klasse: 99 €	<i>auf Anfrage</i>

Reiseverlauf

- 1. Aufbruch ins Land Der Abertausend Pagoden** Per Bahn oder Flug beginnt Ihre Reise zum Flughafen Frankfurt, von wo aus Sie nachmittags nach Myanmar abfliegen. Machen Sie sich gefasst auf eine Reise, die Ihre Sinne bannt und unvergesslich bleiben wird.
- 2. Yangon** Nach einer Zwischenlandung in Bangkok kommen Sie voraussichtlich am frühen Vormittag auf dem Flughafen von Yangon an. Hier erwartet Sie bereits Ihre Reiseleitung und freut sich darauf, Sie willkommen zu heißen. Danach werden Sie zu Ihrem Hotel gefahren. Anschließend unternehmen Sie eine Erkundungstour durch die größte Stadt des Landes. Hier zeigt sich der Aufschwung besonders gut. Es zieht viele junge Menschen in die Stadt, die sich hier eine Zukunft aufbauen wollen. Sie beginnen Ihre Erkundungstour im Chauk-Htat-Gyi-Kloster, wo eine ca. 70 Meter lange Buddha-Statue auf Sie wartet. Am frühen Abend erreichen Sie die gigantische

Shwedagon-Pagode, mit ca. 98 Metern Höhe eine der größten und schönsten in Asien. Der vergoldete Stupa überzieht das Stadtbild mit Glanz und funkelte Ihnen bereits durchs Flugzeugfenster entgegen. Bei der Umrundung des beeindruckenden Stupas können Sie Mönche und Gläubige beobachten, oder Sie steigen selbst in die Prozession mit ein, selbstverständlich barfuß und im Uhrzeigersinn. Zurück im Hotel haben Sie dann die Möglichkeit, die Erlebnisse Ihres ersten Tages in Myanmar Revue passieren zu lassen. Was für ein toller Auftakt!

Das Mercure Yangon Kaba Aye befindet sich ganz in der Nähe des Inya-Sees, etwas außerhalb des Stadtzentrums von Yangon. Die klimatisierten Zimmer sind gemütlich und modern eingerichtet. Lassen Sie sich im hauseigenen Restaurant sowohl mit internationalen Gaumenfreuden, als auch mit authentischer südostasiatischer Küche verwöhnen und genießen Sie nach einem Tag voller Erlebnisse ein Getränk an der Bar.

- Die Fahrstrecke umfasst ca. 40 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 2 Stunden.
- Mercure Yangon Kaba Aye

3. Auf Zum Goldenen Felsen

Auf Ihrem Weg zum berühmten Goldenen Felsen legen Sie Ihren ersten Zwischenstopp am Taukkyan-Friedhof etwa eineinhalb Stunden außerhalb von Yangon ein. Die imposante Gedenkstätte erinnert mit 27.000 Steingräbern an die im Zweiten Weltkrieg im Kampf um Burma gefallenen Soldaten des British Commonwealth und seiner Alliierten. Weiter geht es zur Kyaikpun, eine Pagode der etwas anderen Art: anstatt eines Kegels ragen hier vier 30 Meter hohe Buddhas Rücken an Rücken in die Luft. Wenn Sie dachten, die Shwedagon-Pagode wäre groß, dann aufgepasst, es geht noch größer! Sie besuchen die Shwemawdaw-Pagode in Bago, die höchste Pagode Myanmars. Na, zu viel versprochen? In Kimpon angekommen, erwartet Sie ein Abenteuer, denn Sie steigen in einen Kleinlastwagen um, auf dessen Ladefläche Sitzbänke eingebaut sind. Die ungewöhnliche Fahrt zum Goldenen Felsen bringt Sie vorbei an gläubigen Buddhisten, die den Fußweg vorziehen. Wenn Sie dann die goldene Kyaiktiyo-Pagode erblicken, geraten Sie bestimmt ins Staunen. Der riesige Felsen, der jeden Moment in die Tiefe zu stürzen droht, wird der Legende nach nur durch ein Haar Buddhas in der Balance gehalten. Die Pilger singen, zünden Kerzen an und meditieren. Und auch Sie nehmen Teil am Geschehen, bei einer Kerzenlicht-Zeremonie. Lassen Sie das spirituelle Erlebnis auf sich wirken und genießen Sie die einzigartige Atmosphäre!

Das Mountain Top Hotel liegt nur ca. fünf Minuten zu

Fuß vom Goldenen Felsen in Kyaiktiyo entfernt, sodass Sie dort die zauberhafte Abendstimmung erleben können. Die Zimmer sind relativ einfach eingerichtet, verfügen jedoch über eine moderne Ausstattung und einen tollen Ausblick. Im Restaurant werden leckere Speisen serviert und in der Bar können Sie den Tag bei einem Getränk ausklingen lassen. Das Frühstück findet übrigens über den Wolken statt: warten Sie es ab!

- Die Fahrstrecke umfasst ca. 200 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 5 Stunden. Die Höhenlage des Goldenen Felsens beträgt ca. 1.200 Meter ü.d.M.
- Mountain Top Hotel

4. Vom Goldenen Felsen Nach Bagan

Am Morgen haben Sie noch einmal die Möglichkeit, die besondere Stimmung am Goldenen Felsen aufzunehmen und sich davon zu überzeugen, dass Buddhas Haar den Felsen auch weiterhin hält. Dann spazieren Sie in einer guten halben Stunde bergab zurück nach Yathittaung, von wo Sie wieder per Kleinlastwagen nach Kimpon gebracht werden. Von dort fahren Sie zum Flughafen von Yangon und fliegen am Nachmittag nach Bagan. Vorhin noch auf der Ladefläche eines Kleinlastwagens, sitzen Sie nun über den Wolken. Herrlich dieses Myanmar. Kaum gelandet, tauchen auch schon die ersten Pagoden auf. Es ist also nicht mehr weit bis zur »Stadt der vier Millionen Pagoden«.

The Hotel @ Tharabar Gate liegt umringt von einem tropischen Garten im Herzen von Alt-Bagan und in idealer Lage für die Besichtigungen der Pagoden. Sie übernachten in modernen Zimmern, die mit wunderschönen Holzdielen und Holzmöbeln ansprechend eingerichtet sind. Die handgemalten Wandgemälde über den Betten bilden ursprüngliche Tempelmalereien nach. Mit Blick auf den großen Swimmingpool speisen Sie gemütlich im Hotelrestaurant.

- Die Fahrstrecke umfasst ca. 195 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 4 ½ Stunden.
- The Hotel @ Tharabar Gate

5. Bagan: Unzählige Pagoden Und Noch Vieles Mehr

Auf Ihrer Erkundungstour durch Bagan, das archäologische Mekka von Südostasien, besichtigen Sie zunächst einmal einige der markantesten Pagoden wie die etwa 60 Meter hohe Shwezigon-Pagode, deren Spitze aus purem Gold besteht und Vorbild für die späteren goldenen Pagoden in Burma war. Hier erwartet Sie später ein ganz besonderes Erlebnis. Sie reißen sich in die Schlange der Einheimischen ein, um den vorbeiziehenden Mönchen Gaben zu überreichen. Und ganz nebenbei stärken Sie dadurch Ihr Karma. Auch den Wetkyi-in-Gubyaukgyi-Tempel mit seinen

interessanten Fresken und den schönen Ananda-Tempel mit vier riesigen stehenden Buddha-Statuen schauen Sie sich an. Die meisten der etwa 2.000 noch gut erhaltenen Stupas, Pagoden und Tempelanlagen stammen aus dem 11. bis 13. Jahrhundert, als Bagan die Hauptstadt des ersten burmesischen Reiches war. Am Nachmittag kehren Sie wieder zurück in das beschaulichere Leben in Myanmar und besuchen das Dorf Pwasaw. Sie kommen mit den Bewohnern in Kontakt und sind zu Gast bei einer burmesischen Familie, die Ihnen bei einer Tasse Tee individuelle Einblicke in das Leben im heutigen Burma gewährt. Mit Ihrem Besuch leisten Sie einen kleinen Beitrag zur Verbesserung der Lebenssituation vor Ort, indem die Gastgeber sich ein zusätzliches kleines Einkommen erwirtschaften. Zum Abschluss des Besuches pflanzen Sie noch einen Baum. Mit einer Pferdekutsche fahren Sie dann an unzähligen Tempeln vorbei. Von einem Aussichtspunkt inmitten der Tempel haben Sie die Möglichkeit, das gesamte Panorama beim Licht der untergehenden Sonne einzufangen und die Abendstimmung zu genießen. Der krönende Abschluss eines beeindruckenden Tages.

The Hotel @ Tharabar Gate ist auch heute Ihre Unterkunft.

- Die Fahrstrecke umfasst ca. 20 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 1 Stunde.
- The Hotel @ Tharabar Gate [Folge ÜN]

6. Begegnungen Auf Der Insel Kyun Thiri

Wie Sie sicherlich bereits bemerkt haben, sind der größte Schatz des Landes seine Einwohner – herzliche und interessierte Menschen. Für weitere Begegnungen und interessante Einblicke nehmen Sie das Boot und fahren über den Ayeyarwady, den größten Fluss Myanmars und seine wichtigste Lebensader, auf die Insel Kyun Thiri. Viele Bewohner leben hier heute noch so wie vor langer Zeit und genau das macht den Ausflug so spannend. Klassisch im Ochsenkarren entdecken Sie die Insel. Landschaftlich geprägt, werden vor allem Zwiebeln, Bohnen und Getreide angebaut, aber auch Erdnüsse für die Ölproduktion getrocknet. Beim Besuch eines Klosters werden Sie mit Tee empfangen und kehren später zum Mittagessen bei einer einheimischen Familie ein. Gestärkt von guter Hausmannskost geht es zurück in Ihr Hotel. Und dann: freie Auswahl zwischen Kultur und verdienter Trägheit, denn der Nachmittag in Bagan gehört Ihnen. Nutzen Sie die Zeit zum Entspannen am Pool oder für weitere Erkundungen.

The Hotel @ Tharabar Gate ist auch heute Ihre Unterkunft.

- Die Fahrstrecke umfasst ca. 20 Kilometer. Die

7. Mandalay Und Mingun: Glanz Und Gloria

Fahrzeit beträgt ca. 1 Stunde mit dem Boot.

- The Hotel @ Tharabar Gate [Folge ÜN]

Frühmorgens geht es für Sie wieder in die Lüfte: Sie fliegen von Bagan nach Mandalay, wo Sie sich direkt auf Erkundungstour begeben. Die Kuthodaw-Pagode ist Ihre erste Station und bekannt für das größte Buch der Welt, das die gesamten buddhistischen Schriften enthält. Im Shwenandaw-Kloster können Sie wunderschöne Holzgravuren bewundern, bevor Sie sich aufmachen zu einer Blattgoldhämmerei. Die Blattgoldherstellung hat Tradition in Mandalay. Sie werden staunen, mit wie viel Kraft und Ausdauer die hauchdünnen Goldplättchen hergestellt werden. Nächster Stopp ist die Mahamuni-Pagode, die die meistverehrte Buddha-Statue des Landes birgt. Das erklärt wohl auch, warum der etwa vier Meter hohe Buddha pausenlos von Gläubigen mit Blattgold beklebt wird. Während der etwa einstündigen Fahrt auf dem Ayeyarwady gewinnen Sie am Nachmittag einen Eindruck vom Alltag am Fluss. Schon vom Wasser aus können Sie die riesige, zwar unvollendete, jedoch sehr eindrucksvolle Pagode von Mingun bewundern. Sie sehen auch die Mingun-Glocke, die 90 Tonnen schwere und vermutlich größte unbeschädigte Glocke der Welt. Genießen Sie auf der Rückfahrt den Sonnenuntergang auf dem Ayeyarwady vom Deck des Bootes aus und bestaunen Sie das farbenfrohe Glitzern des Lichtspiels – ein perfekter Ausklang für diesen Tag.

The Hotel by the Red Canal empfängt Sie in bester Lage, nur fünf Fahrminuten vom Königspalast von Mandalay entfernt. Das schöne Boutiquehotel verfügt insgesamt über 25 geräumige Zimmer, die im klassischen Stil eingerichtet sind. Zudem können Sie sich auf einen gepflegten Spa- und Wellnessbereich, ein Fitnesscenter und einen Pool freuen. Im hoteleigenen Restaurant »Spice Garden« werden Ihnen köstliche Gerichte aus der indischen, myanmarischen und chinesischen Küche serviert.

- Die Fahrstrecke umfasst ca. 60 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 2 Stunden mit dem Bus und ca. 2 Stunden mit dem Boot.
- The Hotel by the Red Canal

8. Alte Königsstädte Bei Mandalay

Burmas Könige verlagerten im Laufe der Geschichte ihre Regierungssitze immer wieder in andere Städte: Sagaing, Inwa und Amarapura sind drei dieser alten Königsstädte bei Mandalay. Sagaing ist heute ein großes buddhistisches Zentrum mit rund 600 Pagoden, Klöstern und Meditationszentren und thront auf einem Hügel über dem Ayeyarwady. Eine atemberaubende Aussicht auf die Umgebung, die immer wieder mit goldenen Pagodenspitzen gespickt ist, erwartet Sie. Nach einem kurzen Besuch im Mya-Sett-Kyar-Kloster

erhalten Sie im nahegelegenen Sagaing-Kloster Einblick in das Leben buddhistischer Nonnen. Sie beobachten wie sich die Nonnen zur täglichen Speisung aufreihen und geduldig warten bis ihre Teller und Almosenschalen gefüllt sind. Anschließend besichtigen Sie den Soon-U-Ponya-Shin-Tempel auf der Spitze des Hügels. Mit der Pferdekutsche erkunden Sie am Nachmittag Inwa. Die einstige Königsstadt liegt auf einer Insel und ist nur mit der Fähre erreichbar. Die verschlafene wirkende ländliche Umgebung mit kleinen Dörfern, Bananenplantagen und Reisfeldern hat ihren ganz eigenen Reiz. Sie sehen unter anderem den »Schiefen Turm«, das aus Stein gebaute Maha-Aungmye-Bonzan-Kloster und das komplett aus Teakholz gebaute Bagaya-Kyaung-Kloster, das von 267 Teakholzpfählern gestützt wird. Der längste Pfeiler ist 18 Meter hoch, aber auch die kunstvollen Schnitzereien sind sehenswert. Letzte Station auf den Spuren der alten Königsstädte ist Amarapura. Von der einstigen Pracht konnte über die Zeit nicht viel bewahrt werden. Berühmt ist die Stadt heute für ihre ca. 1.200 Meter lange sogenannte U-Bein-Brücke, die längste Teakholzbrücke der Welt. Genießen Sie den Sonnenuntergang über der Brücke von einem kleinen Boot aus.

The Hotel by the Red Canal ist auch heute Ihre Unterkunft.

- Die Fahrstrecke umfasst ca. 75 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 2 ½ Stunden.
- The Hotel by the Red Canal [FOLGE ÜN]

9. Zu Gast Bei Den Inthas – Den »Söhnen Des Sees«

Von Mandalay fliegen Sie nach Heho im Shan-Hochland. Kaum gelandet, geht es wieder in die Höhe, denn Sie werden in die Berge zum wildromantischen Inle-See gebracht. Das noch sehr ursprüngliche Leben der Inthas – oder »Söhne des Sees«, so heißen die Anwohner – spielt sich fast vollständig auf dem ca. 12.000 Hektar großen See ab. Wohnhäuser, Pagoden und Klöster sind auf Stelzen errichtet, und Gemüse wird in schwimmenden Gärten angebaut. Ein magischer Ort, um mal die Seele baumeln zu lassen. Mit einem sogenannten Longtail-Boot starten Sie Ihre Erkundungstour auf dem See. Zunächst können Sie den Frauen beim Weben von Seidenstoffen an traditionellen Handwebstühlen zuschauen. Gern zeigen die Weberinnen Ihnen ihre Handwerkskunst. Des Weiteren besichtigen Sie die Phaung-Daw-Oo-Pagode, die als eine der wichtigsten religiösen Stätten der Region gilt. Der Höhepunkt ist sicherlich, wenn Fischer Ihnen die Technik des Einbeinruderns demonstrieren, in der Sie sich auch gern mal selbst versuchen können. Ganz in der Nähe sehen Sie auch die schwimmenden Gärten und erfahren, wie sie genutzt werden. Da sie das wirtschaftliche Rückgrat

der Seebewohner sind, werden sie Ihnen noch das eine oder andere Mal begegnen. Auf dem Rückweg in Ihre Unterkunft besichtigen Sie noch das ehemalige Nga-Phe-Chaung-Kloster, auch bekannt als »Kloster der springenden Katzen«.

Die ViewPoint Eco-Lodge liegt malerisch am Inle-See und nur wenige Minuten zu Fuß vom Stadtzentrum entfernt. Vom Balkon Ihres komfortablen Bungalows, der übrigens auf Stelzen in einem kleinen See steht, haben Sie einen wunderschönen Ausblick. Alle Zimmer sind gemütlich und mit exquisiter Baumwolle sowie heimischem Holz und traditionellen Möbeln eingerichtet. Das Restaurant der Lodge ist für seine hervorragende Küche bekannt und bietet Ihnen morgens wie abends Einblicke in das Leben am See.

- Die Fahrstrecke umfasst ca. 75 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 2 ½ Stunden im Bus.
- ViewPoint Eco-Lodge

10. Das Leben Am See Der Einbeinruderer

Haben Sie gestern die Sterne und den Mond beobachtet? Das könnte für heute wichtig werden, damit Sie zum richtigen Markt gelangen. Sie begeben sich am Morgen in das bunte Treiben eines Marktes, der nach dem Mondkalender im Fünf-Tage-Rhythmus in einem der Dörfer am See stattfindet. Angehörige der ethnischen Minderheiten Pao, Shan und Intha bieten hier an, was ihnen der reiche Tisch im und um den See anbietet. Neben frischem Gemüse aus den schwimmenden Gärten kann man hier auch den einen oder anderen Prachtfang bestaunen. Natürlich darf der Schnickschnack aus China nicht fehlen. Nach dem Frühstück machen Sie sich auf ans Westufer des Inle-Sees nach Indein. In dem kleinen Dorf befinden sich mehr als tausend Jahrhunderte alte Pagoden und Stupas. Halb im Unterholz versteckt, muten sie wie aus einem Indiana-Jones-Film an. Einige sind völlig zerstört. Andere sind eingefallen. Wieder andere lassen jedoch den Glanz vergangener Zeiten erahnen und verzaubern mit schönen Stuckverzierungen und Buddha-Bildern. Wie es sich nun mal bei den »Söhnen am See« ziemt, fahren Sie standesgemäß mit einem Boot in das Dorf Thar Lay am nördlichen Seeufer, wo Sie an einem Kochkurs teilnehmen. Lassen Sie sich in die Geheimnisse der Zubereitung burmesischer Speisen einweihen. Der Chefkoch steht Ihnen dabei tatkräftig zur Seite. Entspannen Sie den Rest des Nachmittags zum Beispiel auf Ihrem Balkon und fassen Sie noch einmal alle Eindrücke des Tages zusammen.

Die ViewPoint Eco-Lodge ist auch heute Ihre Unterkunft.

- Die Fahrzeit beträgt etwa 1 ½ Stunden im Boot.

11. Reise In Eine Verborgene Welt

- ViewPoint Eco-Lodge [Folge ÜN]

Am frühen Morgen brechen Sie auf in den kleinen Kayah-Staat, der sich an der Grenze zu Thailand befindet. Die bislang verborgene Region ist Heimat zahlreicher Minderheiten und öffnet sich erst langsam dem Tourismus. Zunächst geht es mit dem Bus bis zur Hmawbi-Brücke, die sich etwa zwei Stunden südlich von Nyaung Shwe befindet. Hier steigen Sie in ein Boot um und fahren nach Sankar, gelegen am Ufer des gleichnamigen Sees. Sie besuchen die alten Pagoden und Stupas, für die der Ort bekannt ist und die zum Teil immer mal wieder unter Wasser stehen. Ihr Picknick-Mittagessen nehmen Sie umgeben von diesen altherwürdigen Bauten ein. Weiter geht es mit dem Boot nach Phae Khon, wo der Bus schon auf Sie wartet. Ihr Tagesziel ist Loikaw, die kleine Hauptstadt des Staates Kayah, wo Ihre Lodge direkt am See bereits auf Sie wartet.

In der Loikaw Lodge werden Sie mit burmesischer Herzlichkeit begrüßt. Die Unterkunft befindet sich an einem See voller Lotusblüten und Wasserhyazinthen, den Sie vom hoteleigenen kleinen Garten aus sehen können. Die komfortablen Zimmer sind in warmen Tönen gehalten und mit Teakholzmöbeln liebevoll eingerichtet. Im Restaurant werden Sie mit traditioneller einheimischer Küche verwöhnt. Als Zutaten werden frische, lokal angebaute Produkte verwendet.

- Die Fahrstrecke umfasst ca. 95 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 3 Stunden. Die Bootsfahrt dauert ca. 2 ½ Stunden.
- Loikaw Lodge

12. Die Volksstämme Der Karenni

Morgens besuchen Sie den Markt in Loikaw. Vorbei an exotischen Obst- und Gemüsesorten sowie an den farbenfrohen Webarbeiten der Einheimischen werden Sie von Ihrer Reiseleitung durch das Marktgetümmel geführt. Lassen Sie sich in das Geheimnis der Thanaka-Bemalung einführen. Die Pflanzenpaste ist traditionsreiches Schönheitsmittel und Sonnenschutz zugleich. Dann fahren Sie nach Pan Pet, ein Dorf der Padaung. Diese Untergruppe der Karenni, oder auch roten Karen, sind bekannt für ihre Frauen, die sich Metallringe um den Hals legen, um diesen länger erscheinen zu lassen, aber auch für ihre Generationen alte Webtechnik. Sie besuchen die örtliche Grundschule und erhalten einen Einblick in den Schulalltag der Kinder. Mit Ihrem Besuch unterstützen Sie die Schule. Nach einem Fotostopp am Ngwe-Taung-Damm erreichen Sie später das Dorf Hta Nee La Le. Die Einheimischen des Karenni-Stammes lassen Sie einen Blick in ihre Häuser werfen. Sie lernen etwas über die traditionellen Instrumente des Stammes und die kulturellen Besonderheiten ihrer

Kleidung. Zurück in Loikaw schauen Sie sich die Taung-Kwe-Pagode an, auf die Sie sicherlich schon einen Blick erhascht haben. Genießen Sie die atemberaubende Aussicht von den Kalksteinhügeln, bevor es wieder zurück geht in die Lodge.

Die Loikaw Lodge ist auch heute Ihre Unterkunft.

- Die Fahrstrecke umfasst ca. 145 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 3 ½ Stunden. Die Höhenlage in Loikaw beträgt ca. 1.200 m ü.d.M.
- Loikaw Lodge [FOLGE ÜN]

13. Abschied Von Loikaw Und Rückkehr Nach Yangon

Am Morgen fliegen Sie zurück nach Yangon und setzen Ihre Erkundungstour der Stadt an der Sule-Pagode, die bereits den Briten als Ausgangspunkt für die Stadtplanung diente, fort. Sie spazieren durch die malerische Altstadt mit ihren imposanten Kolonialbauten und Straßenmärkten. Es gibt gegenwärtig große Bemühungen, die alten Fassaden zu renovieren, um die erhaltenswerten Gebäude zu schützen. Auf zur »Central Station« und einsteigen bitte! Mit einem einfachen Pendlerzug fahren Sie die nächste Stunde quer durch die touristisch nicht erschlossenen Gebiete der Stadt. Kommen Sie in Kontakt mit Einheimischen und erhalten einen guten Eindruck vom alltäglichen Leben der Stadtbewohner. Am Abend haben Sie noch einmal die Gelegenheit, aufs Ganze zu gehen: Sie schlüpfen in die traditionelle burmesische Tracht, den Longyi. Der traditionelle Wickelrock wird gleichermaßen von Männern und Frauen getragen. So in Schale geschmissen, steht dem Abschiedsabendessen nichts mehr im Wege.

Das Mercure Yangon Kaba Aye befindet sich ganz in der Nähe des Inya-Sees, etwas außerhalb des Stadtzentrums von Yangon. Die klimatisierten Zimmer sind gemütlich und modern eingerichtet. Lassen Sie sich im hauseigenen Restaurant sowohl mit internationalen Gaumenfreuden, als auch mit authentischer südostasiatischer Küche verwöhnen und genießen Sie nach einem Tag voller Erlebnisse ein Getränk an der Bar.

- Die Fahrstrecke umfasst ca. 50 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 2 ½ Stunden.
- Mercure Yangon Kaba Aye

14. Der Letzte Tag Ihrer Reise Beginnt

Den heutigen Tag können Sie frei gestalten. Machen Sie einfach wonach Ihnen der Sinn steht. Nutzen Sie die Zeit für letzte Einkäufe auf dem berühmten Bogyoke-Aung-San-Markt oder genießen Sie noch ein wenig die Annehmlichkeiten Ihres Hotels. Ihr Zimmer steht Ihnen bis 12:00 Uhr zur Verfügung. Am Nachmittag werden Sie zum Flughafen von Yangon gebracht, wo Sie Ihren Rückflug über Bangkok

antreten. Kaum zu glauben, die Reise durch Myanmars bunte Wunderwelten ist zu Ende. Aber keine Sorge, ein Teil von Ihnen bleibt bestimmt hier, und einen großen Schatz an Erfahrungen und Erlebnissen nehmen Sie mit nach Hause.

- Die Fahrstrecke umfasst ca. 10 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 30 Minuten.

Nach der Landung am frühen Morgen reisen Sie weiter in Ihren Heimatort. Im Übergepäck: unglaubliche Geschichten und Begegnungen.

15. Ankunft Zu Hause

Termin	Preis
27.03.2021 – 10.04.2021	4099€
EZ Zuschlag Preis = 799 Kontaktiere uns	

Leistungen

- Wunderwelten-Reise bis höchstens 12 Teilnehmer
- Garantierte Durchführung aller Termine
- Linienflug mit Thai Airways von Frankfurt nach Yangon und zurück
- Inlandsflüge mit Air KBZ, Mann Yadanarpon oder Yangon Airways von Yangon nach Bagan, von Bagan nach Mandalay, von Mandalay nach Heho und von Loikaw nach Yangon
- Rail&Fly der Deutschen Bahn zum Flughafen und zurück
- Reiseminibus mit Klimaanlage
- Transfer von Kimpon nach Yathittaung und zurück per Kleinlastwagen mit Sitzbänken auf der Ladefläche
- Bootsfahrten auf dem Ayeyarwady und Inle-See, Pferdekutschfahrten in Bagan und Inwa
- 12 Übernachtungen in Hotels und Lodges
- Täglich Frühstück, 2 x Mittagessen, 1 x Picknick, 11 x Abendessen
- Puppenspielaufführung in Bagan
- Kochkurs am Inle-See
- Eintrittsgelder
- Reiseliteratur
- 100 m² Regenwald auf Ihren Namen
- Deutsch sprechende einheimische Reiseleitung

Keine Leistungen

- Einzelzimmerzuschlag: 799 €
- Abflughafen München, Wien: ab 0 €
- Abflughafen Zürich: ab 99 €
- Anschlussflug: DE ab 199 €
- Aufpreis für Linienflug in der Business Class: ab 1.700 €
- Aufpreis für Rail&Fly in der 1. Klasse: 99 €

Zusatzinfos

- Bei den angegebenen Fahrzeiten handelt es sich um die reine Fahrtdauer. Pausen und Fotostopps bleiben unberücksichtigt. Aufgrund der örtlichen Straßenverhältnisse kann die tatsächliche Fahrzeit variieren.
- Bürger der Bundesrepublik Deutschland, Österreichs und der Schweiz benötigen für ihren Aufenthalt in Myanmar zwingend ein vorab beantragtes Einreisevisum. Visagebühren sind nicht im Reisepreis eingeschlossen und Ihr Reisepass muss noch mindestens 6 Monate nach Beendigung der Reise gültig sein. Kinder unter 13 Jahren benötigen einen eigenen Kinderreisepass. Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte dem Beiblatt »Informationen zur Visa-Beantragung«, das Sie nach der Buchung zusammen mit den Bestätigungsunterlagen erhalten. Wenn Sie eine andere Staatsbürgerschaft besitzen, erkundigen Sie sich bitte rechtzeitig bei der zuständigen Botschaft nach aktuellen Einreisebestimmungen, Antragsformalitäten und Visagebühren. Einreise- und Visabestimmungen können sich kurzfristig ändern. Auskünfte erteilen auch die zuständigen Konsulate oder Botschaften.
- Chamäleon sucht die optionalen Ausflugsprogramme nach bestem Wissen und Gewissen aus und bietet Ihnen die Vermittlung als Service an. Die Durchführung der Aktivitäten kann nicht garantiert werden.
- Bitte teilen Sie uns Ihre verbindlichen Buchungswünsche unter Angabe Ihrer Buchungsnummer bis spätestens sechs Wochen vor Reiseantritt per E-Mail mit (mandalay@chamaeleon-reisen.de). Die Bezahlung erfolgt vorab bei Chamäleon. Bei Rücktritt von dieser Aktivität ab 6 Tage vor Reisebeginn fallen Stornokosten in Höhe von 100 Prozent an.
- Wir sind bemüht, die Preise für die optionalen Aktivitäten immer so aktuell wie möglich zu halten. Kurzfristige Preiserhöhungen müssen wir jedoch an Sie weiterreichen.

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

Anfrage

Termin

Teilnehmer

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Ich akzeptiere die [Datenschutzerklärung](#) der uTime UG (haftungsbeschränkt)
Bitte beachten Sie unsere [Datenschutzerklärung](#) , in der wir Sie über Art, Umfang und Zweck der Datenerhebung und -verwendung sowie Ihr Widerspruchsrecht informieren.

Ich akzeptiere [die allgemeinen Geschäftsbedingungen](#)